Gesuchter 44-Jähriger stellt sich selbst der Mordkommssion

Der 44-jährige Mann, der verdächtigt wird, am 24. November in der Tennishalle eines Ruderclubs in Hamm einen 41-jährigen Geschäftsmann erschossen zu haben, hatte sich am Montagabend selbst bei der Mordkommission gemeldet.

Wie die Polizeimund die Staatsanwaltschaft weiter erklärten, hat er bei seiner Festnahme keinen Widerstand geleistet. Er bestätigte lediglich das Opfer über mehrere Jahre gekannt zu haben. Der Beschuldigte wurde heute dem zuständigen Ermittlungsrichter des Amtsgerichts Dortmund vorgeführt. Der Tatverdächtige machte von seinem Schweigerecht Gebrauch.

Förderverein der Pfalzschule verkauft Weihnachtsbäume

Der Förderverein der Pfalzschule Weddinghofen veranstaltet am kommenden Samstag, 7. Dezember, wieder einen Verkauf frisch geschlagener Weihnachtsbäume aus dem Sauerland.



Los geht es um 9.30 Uhr auf dem Pausenhof der Pfalzschule. Dort befinden sich auch die Bäume. Der Förderverein bietet außerdem Waffeln, Kaffee und Kakao an. Außerdem gibt es einen Verkaufsstand der Bastelgruppe des Fördervereins.

Der Erlös der gesamten Aktion kommt ausschließlich den Kindern der Pfalzschule zugute.

Zwei Blutspendetermine im Dezember

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes lädt in diesem Monat alle interessiertern Bürgerinnen und Bürger zu zwei Blutspendeterminen in Bergkamen ein:

Dienstag, 10. Dezember, 15.00 Uhr – 20.00 Uhr,
Martin-Luther-Haus, Goekenheide 7, in Weddinghofen

Freitag, 13. Dezember, 15.00 Uhr – 20.00 Uhr,
Haus der Mitte, Kanalstraße 7, in Rünthe.

Einbruch in das Diakoniezentrum Bodelschwinghhaus am Montagabend

Ubekannte Einbrecher drangen am Montagabend in das **Diakoniezentrum Bodelschwinghhaus** an der Ebertstraße ein. Entdeckt wurde der Einbruch gegen 22.40 Uhr durch eine Zeugin. Im hinteren Bereich war eine Scheibe eingeschlagen worden.

Obwohl die Polizei kurz danach vor Ort war, konnte sie den Täter nicht stellen, weil er bereit geflüchtet war. Er war in das Büro eingedrungen und hatte es durchwühlt. Angaben zu möglichem Diebesgut lagen zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung noch nicht vor. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Einbruch bei Saturn in Lünen: mutmaßliche Täter an der Grenze zu Tschechien festgenommen

Fast drei Monate nach einem Einbruch bei Saturn in Lünen sind jetzt die beiden mutmaßlichen Täter an der Grenze zu Tschechien festgenommen worden. Sie stiegen am Mittwoch, 4.

September, 2 in die Verkaufsräume des Elektrofachmarktes ein und entwendeten mehrere Dutzend Mobiltelefone.

Beamte der bayerischen Polizei nahmen am Donnerstag, 28. November an der Grenze zu Tschechien einen 29-Jährigen aus Österreich und einen 29-Jährigen ohne festen Wohnsitz, fest die in einem Mercedes auf der A 6 unterwegs waren.

Im Fahrzeug der beiden Tatverdächtigen befanden sich zu diesem Zeitpunkt mehrere Dutzend entwendete Handys. Diese stammten nachweislich aus einem Einbruch in eine Filiale der gleichen Kette in Reutlingen, bei dem die gleiche Tatbegehensweise wie in Lünen angewendet wurde.

Beide Tatverdächtige sitzen mittlerweile in Bayern in Untersuchungshaft.

Fahndungserfolg: Polizei nimmt mutmaßlichen Mörder fest

Nur wenige Stunden nach Beginn der Öffentlichkeitsfahndung hat die Polizei am Montagabend den tatverdächtigen Mann festgenommen, der am 24. November in einer Tennishalle in Hamm einen 41 Jahre alten Geschäftsmann erschossen haben soll.

Das Amtsgericht Dortmund hat am Montag auf Antrag der Staatsanwaltschaft einen Haftbefehl wegen des Verdachts des Mordes gegen den 44-jährigen Mann aus Hamm erlassen. Für Hinweise, die zur Ergreifung des Beschuldigten führen, hatte die Staatsanwaltschaft bereits am Freitag 5.000 Euro

ausgelobt. Nähere Einzelheiten sollen am Dienstag bekannt gegeben werden.

Tödliche Schüsse in Tennishalle: Polizei sucht mutmaßlichen Täter mit Fahndungsfoto

Heinrich Hurr aus Hamm hat mutmaßlich am 24. November einen Mann am Ruderclub in Hamm erschossen. Davon gehen jedenfalls Polizei und Staatsanwaltschaft aus. Nun hat die Polizei ein Fahndungsfoto des Mannes veröffentlicht und hofft auf Hinweise aus der Bevölkerung. Wer den entscheidenden Tipp geben kann, erhält als Belohnung 5000 Euro, die die Staatsanwaltschaft ausgelobt hat.

Wer diesen Mann sieht oder Angaben zu seinem Aufenthaltsort geben kann, soll sich mit der Polizei in Verbindung setzen, etwa in Hamm,02381-916-2360 oder 02381-916-0

„Lesenacht“: Schmökern im schummrigen Licht der

Taschenlampe

Am Freitagabend verbrachte die Klasse 5d des Städtischen Gymnasiums Bergkamen eine Nacht im PZ, um sich in der großen „Lesenacht“ gegenseitig ihre Lieblingsbücher vorzustellen und – natürlich – selbst viel zu lesen.



Leonie und Tom mit dem Leseschatz der Klasse 5 d

Auf die Präsentationen hatten sich die Schülerinnen und Schüler unter Anleitung von Gabriele Mollin in kleinen Gruppen im Vorfeld akribisch vorbereitet. Neben den mitgebrachten Büchern stand auch eine „Bücherkiste“ der Stadtbibliothek Bergkamen zur Verfügung, so dass die Schülerinnen und Schüler aus einer reichhaltigen Auswahl an Büchern wählen konnten. Im Rahmen der Buchpräsentationen wurde auch die klasseneigene Bibliothek feierlich eröffnet.

Später am Abend bildete eine Nachtwanderung durch den benachbarten Wald den Abschluss des Abends. In gemütlicher Atmosphäre und im schummrigen Licht der Taschenlampe wurde anschließend teilweise noch bis tief in die Nacht geschmökert.

Am nächsten Morgen bildete ein gemeinsames Frühstück den Abschluss der „Lesenacht“.

„Ich hatte zunächst damit gerechnet, dass sich die Schüler bei ihrer ersten gemeinsamen Übernachtung in der Schule vor

Aufregung nicht ernsthaft in Bücher vertiefen würden. Doch ich war sehr erstaunt, wie interessiert sich die Schüler durch das reiche Angebot an Büchern schmökerten und selbst noch in der Dunkelheit mit Taschenlampe unter der Decke weiterlasen. Ich hoffe, dass die gemeinsam erlebten realen und fiktiven Abenteuer in ihnen Lust auf weitere Teamerlebnisse und auf spannende Lektüren gemacht haben“, äußerte sich Klassenlehrerin Anna Feger rückblickend.

Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus

Die nächste Pflege- und Wohnberatung in Bergkamen findet am Donnerstag, 5. Dezember statt. Die Fachleute der im Auftrag des Kreises tätigen Verbraucherzentrale NRW stehen Ratsuchenden von 10 bis 12 Uhr im Rathaus, Rathausplatz 1 (Raum 608 in der 6. Etage) zur Verfügung.

Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 96 52 18 möglich. Falls sich weitere Fragen ergeben, sind die Fachleute unter Tel. 0 23 07 / 289 90 60 zu erreichen.

Bei der Beratung können Fragen rund um das Thema Pflege und Wohnen gestellt werden. Da kann es z.B. um den Antrag auf Leistungsgewährung gehen, um die Grundlagen, nach denen der Medizinische Dienst der Krankenkassen seine Begutachtung durchführt, um die Frage, wie sich Pflegebedürftige auf diese Begutachtung vorbereiten können oder auch um die Finanzierung und Abrechnung eines ambulanten Pflegedienstes oder die Finanzierung des Pflegeheimplatzes. Aber auch Ratsuchende, die Fragen nach technischen Hilfsmitteln oder einer Wohnraumanpassung, wie z. B. einem barrierefreien Badezimmer

haben, können die gemeinsame Sprechstunde aufsuchen.

Die Beratung erfolgt trägerübergreifend, also unabhängig von der Zugehörigkeit der Ratsuchenden zu einer Kranken- oder Pflegekasse. Die „Hilfe aus einer Hand“ ist kostenfrei, neutral und persönlich.

Wer den Termin in Bergkamen nicht wahrnehmen kann, kann sich an einen der drei Pflegestützpunkte im Kreis wenden. Sie wurden vom Kreis Unna am Standort Kamen, Nordenmauer 18 (Tel. 0 23 07 / 289 90 60), von der AOK am Standort Unna, Märkische Straße 2 (Tel. 0 23 03 / 201-135), und von der Knappschaft am Standort Lünen, Arndtstraße 4 (Tel. 0 23 06 / 70 03-91), eingerichtet.

Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.kreis-unna.de – Gesundheit und Soziales – Hilfen bei Pflegebedürftigkeit.

BOB, Bobbies und Triple B in Concert: Matinee mit Jazz, Swing und Klassik

Freunde von Jazz, Swing und konzertanter Blasorchestermusik können sich auf den 8. Dezember freuen: Am Sonntagmorgen des 2. Advents um 11 Uhr geben das BlasOrchesterBergkamen „BOB“ und die Big-Band der Musikschule Bergkamen „Triple B“ ein gemeinsames Konzert in der Ökologie-Station des Kreises Unna.



Das Blasorchester Bergkamen (BOB) der Musikschule

Zum zweiten Mal dabei sind auch die „Bobbies“, das Nachwuchsbläserensemble der Musikschule, das sich im Frühjahr 2012 formiert hat. Die „Bobbies“ unter der Leitung von Thorsten Lange werden sich mit rockigen, aber auch weihnachtlichen Beiträgen präsentieren.

Das 2010 an der Musikschule gegründete Blasorchester „BOB“ hat auch in diesem Jahr sein Repertoire erweitert. Das Ergebnis eines gemeinsamen Probenwochenendes mit der Bigband „Triple B“ im Münsterland wird am kommenden Sonntagmorgen live zu hören sein.

Thorsten Lange, der Leiter des BOB, setzt auf stilistische Vielfalt: So ist u.a. der spätromantische Komponist Gustav Holst – berühmt durch seine Orchestersuite „die Planeten“ – mit einer Suite für Blasorchester im Programm vertreten. Eine stimmungsvolle musikalische Hommage an den kastilischen Ritter „El Cid“, der im 11. Jahrhundert lebte und später zum spanischen Nationalhelden avancierte, präsentiert das BOB mit

dem 13-jährigen Trompeter Nico Wellers als Solisten. Für einen Klassiker der Popmusik, „Music“ von John Miles, konnte die junge talentierte Sängerin Nina Dahlmann gewonnen werden, die auch mit Triple B zu hören sein wird.

Die über die Grenzen der Stadt hinaus bekannte Big-Band „Triple B“, unter Leitung von Sandra Horn, unterhält das Publikum diesmal mit Klassikern der Swing-Ära, Bossa Nova und modernen Bigbandarrangements. Neu im Programm sind u.a. Hits wie „Spain“ und ein Medley der amerikanischen Band Earth Wind and Fire. Unterstützt von der Sängerin Nina Dahlmann interpretiert Triple B auch Evergreens wie „Mack the Knife“, „Diamonds are a girls best friend“ und „Almost like Being in love“.

Weitere Highlights der Bigbandliteratur präsentiert Triple B mit der Sängerin Nina Dahlmann dann am Montag, den 23.12. um 20h beim diesjährigen „Swing in den heiligen Abend“, ebenfalls in der Ökologiestation des Kreises Unna.

„Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Programm mit rund 60 Teilnehmern auf der Bühne“ sagt Anne Horstmann, Leiterin des Fachbereichs Blasinstrumente der Musikschule.

Angetrunkener 23-Jähriger verliert im Kreisverkehr die Kontrolle über sein Auto

Einen Schaden von über 10.000 Euro richtete am Sonntagmorgen ein angetrunkener 23-jähriger Autofahrer aus Kamen an, der im Kreisverkehr an der Friedenskirche die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren hatte.

Wie die Polizei mitteilt, fuhr der Kamener mit weiteren drei jungen Männern im Auto gegen 6 Uhr früh auf der Töddinghauser Straße von der Diskothek A 2 in Richtung Süden. Im Kreisverkehr an der Landwehrstraße verlor der 23-jährige Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug, durchbrach einen Gartenzaun auf der gegenüberliegenden Straßenseite und fuhr in einen vor einer Einfahrt stehenden PKW. Dieser Wagen wurde dadurch gegen eine Handwand geschleudert.

Der Fahrer und der 21-jährige Beifahrer, beide aus Kamen, wurden durch den Aufprall verletzt und daher anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Da der Fahrer offensichtlich unter Alkoholeinfluss stand, wurde ihm eine Blutprobe entnommen und ihm das Führen von Kraftfahrzeugen untersagt. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 10.700 Euro.